nō

~~Neda circa Landiscron.~~
neda bie (circa) radenbitz.

1460. ff. beschatzt als die Burggrafschaft von Dohna.

1491. H. 30. Mart. an der Creutzen Mittwoch hat der E. zu Meissen
an Rath zu Görlitz geschrieben, wie H. Ehrenr in S. Lauretii S. Wolff
gangk bey d. Nieda mit der Post neben das Ziest schreibt,
mit allen d. Zusagungen vom gründonnerstage stehts, wie im ersten
Comm. stehen wollte, u. begehrt ihn zu d. Fürsten Leipzig zu schi-
cken halben gedachter Rath, Trost sagt sie auch geschehen, u. wolle
ihm Christoff Nasseuitz rath thun dieselbe Tochter. da denn
der Bischoff Richard der Meister nach Wolfen geschickt, da
er nicht woll wer noch etwas noch stunden wollen, Bitt er wegen
gerb, Fürsten von Meissen gnedigst u. nicht ungnedigst Begnaden wolle
Nasseuitz u. Tader Morten sind wegen einiger wieder den elgki
Zirbunkel vorgenommener Handel mit der Acht gerichtet, die
übrig 2 auch Bürgschaft setzen.

Priester, so die
Beichte gehoret,
Lossprüng. angehen